



# ARDEX X 77

## MICROTEC Flexkleber

- Sicherheit durch Faserverstärkung
- wasserfest
- frostbeständig
- flexibel
- hohe Ergiebigkeit
- leichte Verarbeitung
- ausblühungsfrei durch spezielle Additive



### Anwendungsbereich

Innen und außen. Wand und Boden.

Zum Herstellen eines flexiblen Kleberbettes.

Zum Ansetzen und Verlegen von

- Fliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug
- Mosaik aus Glas und Porzellan
- Betonwerksteinplatten
- feuchtigkeitsunempfindlichen Naturwerksteinplatten

Zum Ansetzen von

- geeigneten Bauplatten, zB Gipsplatten
- Dämmplatten aus Hartschaum und Mineralfasern
- Fliesenelementen (Hartschaum-Dämmplatten mit beidseitiger Mörtelkaschierung)

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen in Schwimmbecken.  
Zum Ansetzen von keramischen Bekleidungen an Fassaden.  
Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen auf noch schwindenden Untergründen aus Beton und Mauerwerk (mindestens 3 Monate alt). Für Plattierungen auf Heizestrichen.

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug, Beton- und Natursteinplatten im Innen- und Außenbereich.

### Eigenschaften

Klassifizierung nach EN 12004/12002:C2 TE S1

C2 = zementhaltiger Mörtel mit erhöhten Anforderungen

T = thixotrop: verringertes Abrutschen

E = verlängerte klebeoffene Zeit

S1 = Verformbarkeit von 2,5 - 5 mm

S2 = Verformbarkeit > 5 mm

### Art

Pulver mit Zementen, Füllstoffen, speziellen Additiven, MICROTEC-Fasern und flexibel wirkenden Kunststoffen.

Mit Wasser angerührt entsteht ein geschmeidig-pastöser Klebemörtel mit hoher Standfestigkeit. Die Verarbeitungszeit beträgt ca. 3 Stunden. Der Mörtel erhärtet durch Hydratation und Trocknen.

ARDEX GmbH  
Postfach 6120  
58430 Witten  
DEUTSCHLAND  
Tel: +49 (0) 23 02/664-0  
Fax: +49 (0) 23 02/664-240  
technik@ardex.de  
www.ardex.de

Hersteller mit zertifiziertem  
QM/UM-System nach  
DIN EN ISO 9001/14001



# ARDEX X 77

## MICROTEC Flexkleber

### Vorbereitung des Untergrundes

Der trockene oder feuchte Untergrund muss fest, tragfähig, verwindungssteif, frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.

Gipsuntergründe sowie saugfähiger oder geschliffener Calciumsulfatestrich müssen trocken sein und mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, vorgestrichen werden.

Metall, Glas, Lackanstriche, Beschichtungen und ähnliche Untergründe sind im Innenbereich mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Im Innenbereich sind vorhandene Fliesenbeläge mit ARDEX P 4 READY Gebrauchsfertige Multifunktionsgrundierung vorzustreichen oder mit ARDEX X 77 dünn vorzuspachteln.

Im Dauernassbereich und im Außenbereich sind auf Fliesenbelägen als Haftbrücke und Abdichtung ARDEX-Dichtmassen aufzutragen.

Die Verlegung der Fliesen mit ARDEX X 77 erfolgt nach Trocknung von Voranstrich, Haftbrücke bzw. Vorspachtelung.

### Anrühren

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt so viel ARDEX X 77-Pulver ein, dass ein klumpenfreier, geschmeidiger, standfester Mörtel erhalten wird.

Zur Verbesserung der Geschmeidigkeit sollte der Mörtel vor Auftrag auf den Untergrund nochmals durchgerührt werden.

Zum Anrühren von 25 kg ARDEX X 77-Pulver werden ca. 11 l Wasser benötigt.

Die Mörtelkonsistenz kann jeweils nach Art, Größe sowie Gewicht der zu verlegenden Beläge variiert werden.

**Zur Herstellung eines Spezialklebers mit hoher Verformbarkeit und wasserabweisenden Eigenschaften wird das ARDEX X 77-Pulver in 1 : 2 mit Wasser verdünnter ARDEX E 90 Kunstharzvergütung angemischt.**

**Das Mischungsverhältnis beträgt ca.:**

- 25,0 kg ARDEX X 77-Pulver
- 4,5 kg ARDEX E 90
- 9,0 l Wasser

### Verarbeitung

Der ARDEX X 77-Mörtel wird auf den Untergrund aufgetragen und mit einer gezahnten Spachtel so abgekämmt, dass ein vollflächiges Verkleben der Fliesen oder Platten gewährleistet ist. Untergrund, Art, Größe und Rückseite der Fliesen bestimmen die Auswahl der Zahnspachtel. Bei hochbeanspruchten Flächen empfiehlt es sich, die Verlegung

im Battering-Floating-Verfahren vorzunehmen, um eine möglichst vollsattete Einbettung zu erzielen.

Raue und unebene Untergründe können mit ARDEX X 77 beigespachtelt werden. Nach Erhärtung der Glattschicht kann eine Verlegung erfolgen.

Die Verlegeflächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass Fliesen und Dämmstoffe innerhalb der Einlegezeit leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können.

Fliesen können bis zu 30 Minuten nach dem Einlegen korrigiert werden.

Beim Verkleben von Dämm- und Isolierplatten wird der Mörtel in Streifen oder Batzen auf die Rückseite der Platten aufgetragen. Wenn die anzusetzenden Platten keine offenen Poren haben, muss die Oberfläche vorher mechanisch aufgeraut werden.

Beim Verlegen von vorderseitig papierverklebtem Mosaik aus Glas und Porzellan ist der ARDEX X 77-Mörtel so reichlich aufzutragen, dass beim Andrücken des Mosaiks eine Verlegung mit aufsteigender Fuge entsteht. Notwendige Nachfugungen sind in diesem Fall ebenfalls mit ARDEX X 77 vorzunehmen.

In Zweifelsfällen sind Probeverklebungen durchzuführen.

ARDEX X 77 ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten. Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeit für die Verarbeitung und Belastung.

### Zu beachten ist

Beim Ansetzen von Fliesen auf Bauplatten ist darauf zu achten, dass diese an der Unterkonstruktion verwindungssteif und formstabil befestigt sind.

Für Abdichtungsmaßnahmen nach den geltenden Normen für Bauwerksabdichtungen in aktueller Fassung sowie nach den einschlägigen Merkblättern, sind ARDEX-Dichtmassen einzusetzen.

Für die verfärbungsfreie Verlegung von Marmor und anderen Natursteinen im Innenbereich eignen sich die Produkte des ARDEX-Natursteinsystems.

In Heil- oder Thermalbädern ist ARDEX WA Epoxikleber und Fugenmörtel einzusetzen.

Bei Fliesenverlegungen auf schwindenden Untergründen sind die Feldgrößen durch die Anordnung von Bewegungsfugen zu beschränken.

### Hinweis

Die Aussagen in unseren Sicherheitsdatenblättern sind zu beachten.

## Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis ca.

### Komponente A

2,2 l Wasser  
11 l Wasser

### Komponente B

5 kg Pulver  
25 kg Pulver



# ARDEX X 77

## MICROTEC Flexkleber

Materialbedarf ca.	<b>Bedingung</b> bei glattem Untergrund bei glattem Untergrund bei glattem Untergrund bei glattem Untergrund bei glattem Untergrund	<b>Materialbedarf Zahnung (mm)</b> 3 x 3 x 3 6 x 6 x 6 8 x 8 x 8 10 x 10 x 10 ARDEX Microtec-Zahnung	<b>Materialbedarf</b> 1,0 kg/m <sup>2</sup> 1,6 kg/m <sup>2</sup> 2,2 kg/m <sup>2</sup> 2,6 kg/m <sup>2</sup> 4,1 kg/m <sup>2</sup>
--------------------	--	---	--

Schüttgewicht ca. 1,00 kg/l

Frischgewicht ca. 1,50 kg/l

### Anwendungseigenschaften

Verarbeitungszeit ca. 3 Stunde(n)

Einlegezeit (EN 1346) ca. 60 Minuten

Korrigierzeit ca. 15 - 30 Minuten

Begehbarkeit nach ca. 24 Stunden, danach Verfugen möglich

Verfugen an der Wand nach ca. 8 Stunde(n)

Anwendung  
Umgebungsbedingungen +20°C

### Mechanische Eigenschaften

Haftzugfestigkeit ca.	<b>Bedingung</b> für Steinzeugfliesen für Steinzeugfliesen für Steinzeugfliesen	<b>Umgebungsbedingung</b> trocken, nass warm Frost-Tau-Wechsel	<b>Haftzugfestigkeit</b> 1,0 - 2,0 N/mm <sup>2</sup> 1,0 - 1,5 N/mm <sup>2</sup> 1,0 - 1,5 N/mm <sup>2</sup>	<b>Zeit</b> nach 28 Tagen nach 28 Tagen nach 28 Tagen
-----------------------	--	---	---	--

### Produktdetails

Fußbodenheizungseignung ja

Geprüft nach DIN EN 12004 C2 TE S1

EMICODE EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS

GISCODE ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm

Abpackung Säcke mit 25 kg netto;


Lagerung In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig.

### Anwendungsberatung

Technische Hotline:  
Tel.: +49 2302 664-362  
Fax: +49 2302 664-373  
Mail: technik@ardex.de

# ARDEX X 77

## MICROTEC Flexkleber

	
0432 1783	
ARDEX GmbH Friedrich-Ebert-Str. 45 58453 Witten Germany	
06	
54060	
EN 12004:2007+A1:2012	
<b>54060 ARDEX X 77, EN 12004:C2TE-S1</b>	
Verformbarer zementhaltiger Mörtel für erhöhte Anforderungen mit verringertem Abrutschen und verlängerter offener Zeit für Fliesen- und Plattenarbeiten im Innen- und Außenbereich	
Brandverhalten:	A2-s1, d0
<b>Verbundfestigkeit</b>	
Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
<b>Dauerhaftigkeit</b>	
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tauwechsellagerung:	≥ 1,0 N/mm <sup>2</sup>
Freisetzung gefährlicher Stoffe:	NPD